Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08985328
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Halsbrücke
Anschrift	Hauptstraße 3
Gem. * Fl-stck. * Flur	Halsbrücke * 153/3; 174/14; 174/15; 174/23; 174/32; 174/40; 174/44; 174/49
Bauwerksname	Amalgamierwerk; Halsbrückner Hütte

Kurzcharakteristik

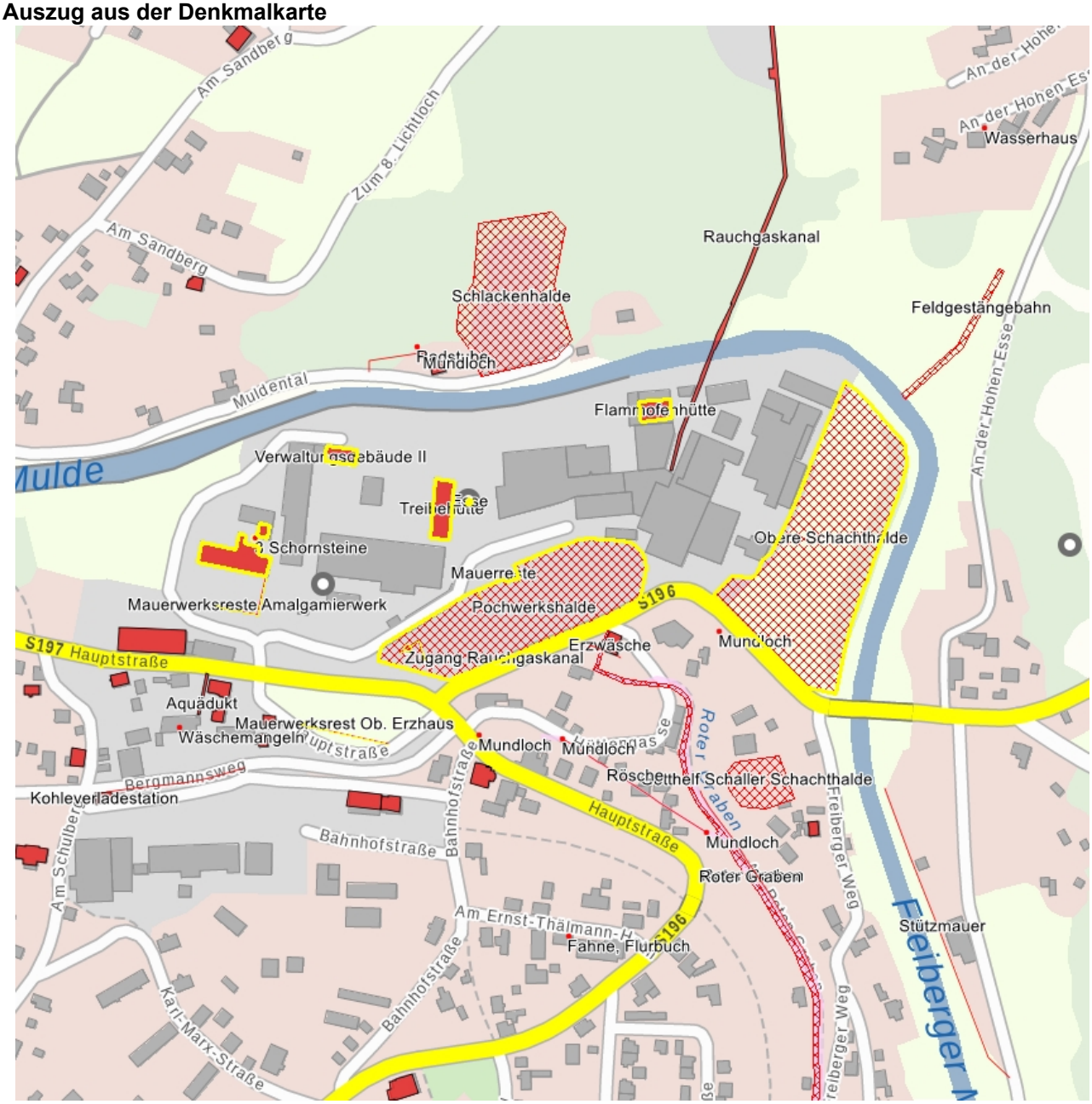
Amalgamierwerk mit Nordflügel und Mauerresten des Südflügels, drei Schornsteinen, Verwaltungsgebäude II, Abschnitte vom Rauchgaskanal mit Öffnungen, Treibehütte, Esse, Pochwerkshalde mit Mauern, Flammofenhütte, Hüttengraben (Rösche) und Erzhaus (Ruine); Denkmal der Hüttengeschichte von überregionaler Bedeutung, Zeugnisse der Technikgeschichte der Buntmetallurgie und der Umweltgeschichte, seit 2019 zugehörig zur Kernzone und Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Datierung	1612, Hüttengründung (Edel- und Buntmetallhütte); bez. 1787-1790, Inschrifttafel (Amalgamierwerk); 1787/91 (Amalgamierwerk); um 1913 (Schornsteingruppe Laborgebäude); 1857 (Verwaltungsgebäude II)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08985328 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Wobbe, Corinna
Beschreibung	Blick über das Hüttenareal mit Treibehütte und Esse der nicht erhaltenen Raffinierhütte aus südlicher Richtung von der Pochwerkshalde aus, vorne links ein Telstück des Rauchgaskanals, im Hintergrund Schlackenhalde und Hohe Esse

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.